## Muster 5

................................................................................................... .................................................

(Zuwendungsempfänger) den......................

 Ort/Datum

 .................................................

 Telefon

 .................................................

Bezirksregierung Münster

**Dezernat 54**

48128 Münster

**Verwendungsnachweis**

Maßnahme / Förderkennziffer:

|  |
| --- |
| Durch Zuwendungsbescheid(e) des ..........................................................................(Bewilligungsbehörde) |
| vom: .......................................... | AZ:.............................................Kennziffer: .................................. | über............................................Euro |
| vom: .......................................... | AZ:.............................................Kennziffer: .................................. | über............................................Euro |
| vom: .......................................... | AZ:.............................................Kennziffer: .................................. | über............................................Euro |
| wurden zur Finanzierung der o.a. Maßnahme insgesamt bewilligt: | ...................................................Euro |
| Es wurden ausgezahlt | insgesamt | ...................................................Euro |

I. Sachbericht

|  |
| --- |
| (Kurze Darstellung der durchgeführten Maßnahme, u.a. Beginn, Maßnahmendauer, Abschluss, Erfolg und Auswirkungen der Maßnahme, etwaige Abweichungen vom Finanzierungsplan). |

II. Zahlenmäßiger Nachweis

1. Einnahmen

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Art[ Eigenanteil, Leistungen, Dritter, Zuwendungen1) ] | lt. Zuwendungsbescheid | lt. Abrechnung |
| Euro | v.H. | Euro | v.H. |
| Eigenanteil |  |  |  |  |
| Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung) |  |  |  |  |
| Bewilligte öffentliche Förderung durch: .......................................................................... .......................................................................... ..........................................................................  |  |  |  |  |
| Zuwendung des Landes |  |  |  |  |
| Insgesamt |  | 100 |  | 100 |

2. Ausgaben

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Ausgabengliederung1) | lt. Zuwendungsbescheid | lt. Abrechnung |
| Insgesamt | davonzuwendungsfähig | insgesamt | davonzuwendungsfähig 2) |
|  | Euro | Euro | Euro | Euro |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
| Insgesamt |  |  |  |  |

1) Sofern der Zuwendungsempfänger die Einnahmen in der Sachakte in zeitlicher Reihenfolge und nach Buchungsstellen geordnet festgehalten hat, können die Einnahmen entsprechend der Gliederung des Finanzierungsplans (wie unter 1. dargestellt) summarisch dargestellt werden. Dies gilt sinngemäß auch für Ausgaben.

2) Bei einer nach Nr. 1.2 ANBest-P bzw. Nr. 1.2 ANBest-G zulässigen Überschreitung ist auf einem besonderen Blatt anzugeben, ob die Bewilligungsbehörde der Überschreitung zugestimmt hat (Datum / AZ der Zustimmung der Bewilligungsbehörde).

III. Ist-Ergebnis

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | lt. Zuwendungsbescheid/ Finanzierungsplanzuwendungsfähig | Ist-Ergebnislt. Abrechnung |
| Euro | Euro |
| Ausgaben (Nr. II.2) |  |  |  |
| Einnahmen (Nr. II.1) |  |  |  |
| Mehrausgaben | Minderausgaben |  |  |

IV. Bestätigungen

|  |
| --- |
| Es wird bestätigt, dass- die Allgemeinen und Besonderen Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheides beachtet wurden,- die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist und die Angaben im Verwendungsnachweis mit den Büchern und Belegen übereinstimmen,- die Inventarisierung der mit der Zuwendung beschafften Gegenstände - soweit nach § 37 GemHVO vorgesehen – vorgenommen wurde. |
|  |
| .....................................................................( Ort / Datum ) | .....................................................................( Rechtsverbindliche Unterschrift ) |

V. Ergebnis der Verwendungsnachweis-Prüfung durch die Bezirksregierung (Nr. 6.8 VVG/Nr. 6.9 VV)

|  |
| --- |
| Der Verwendungsnachweis wurde baufachlich geprüft. Durch stichprobenweise Überprüfung der Bauausführung und der Rechnungsbelege wird die Übereinstimmung der Angaben im Verwendungsnachweis mit der Baurechnung und mit der Örtlichkeit bescheinigt. Die baufachliche Stellungnahme ist beigefügt. |
| .....................................................................( Ort / Datum ) | ............................................................................( Dienststelle / Unterschrift ) |

Ergebnis der Prüfung durch die Bewilligungsbehörde (Nr. 11.2 VVG und VV)

|  |
| --- |
| Der Verwendungsnachweis wurde anhand der vorliegenden Unterlagen geprüft. Es ergaben sich keine - die nachstehenden - Beanstandungen. |
| .....................................................................( Ort / Datum ) | ............................................................................( Unterschrift ) |